

Gas- und Stromkosten senken - Die 25 effektivsten Energiespartipps bei Your.de

Mit dem Beginn der kalten, dunklen Jahreszeit zieht der Energieverbrauch wieder an, treibt Strom- und Gasrechnungen in die Höhe. Angesichts stetig steigender Energiekosten ein immer größerer Posten im Haushaltsbudget, den wohl jeder Verbraucher gerne reduzieren würde.

Mit dem Your.de Energiespar-Guide 2010 liefert das Vergleichsportal www.your.de die 25 effektivsten Tipps zum Thema Energiesparen - kostenlos, praxisnah und sofort anwendbar.

So spart beispielsweise jedes Grad Raumtemperatur weniger bereits 5 Prozent der Heizkosten! Insofern lohnt es sich, Wohnräume nur auf angenehme 20 statt auf mollige 22 Grad aufzuheizen. In Flur und Schlafzimmer reichen sowieso 16-18 Grad, nachts kann es weniger sein. Ganz wichtig: Die Heizkörper niemals mit massiven Möbeln zustellen, dann kommt es zu einem Wärmestau!

Immense Einsparmöglichkeiten bieten sich auch bei der Warmwasserzubereitung - nach dem Heizen in den meisten Haushalten der zweitgrößte Energiefaktor. Wer duscht statt badet, legt bares Geld beiseite: Duschen verbraucht ein Drittel der beim Baden benötigten Wassermenge, außerdem wird das Wasser dabei schneller als warm empfunden. Ein Wassersparender Duschkopf kann den Verbrauch um weitere 50 Prozent senken.

In punkto Licht sollten kostenbewusste Verbraucher konsequent auf Energiesparlampen setzen: Im Vergleich zu Glühbirnen benötigen sie bis zu 80 Prozent weniger Strom, haben dafür aber eine achtmal längere Lebensdauer!

Völlig unterschätzt wird meist der Stromverbrauch von Elektrokleingeräten. Nur wenige wissen, dass die Ladegeräte von Handy, Rasierer oder elektrischer Zahnbürste ständig Strom ziehen. Deshalb Ladegeräte nach dem Aufladen immer vom Netz nehmen! Auch Computer, Monitor & Co. fressen nach dem Ausschalten noch Strom. Wer seine gesamte EDV samt DSL-Router per Steckdosenleise mit Netzschalter nach Betrieb ausschaltet, kann pro Jahr bis zu 60 Euro sparen!